



Bachelorarbeit H18

Bestimmungen der Hochschulleitung PHSCH vom 19. März 2020

Neue zeitliche Vorgaben für die Bachelorarbeit H18

Der noch unbestimmte Ausfall eines Grossteils des Quartalspraktikums bedingt eine Anpassung der Regelung für die Bachelorarbeit. Weil sich viele Teile der Bachelorarbeit gut im Homeoffice konzipieren und schreiben lassen, möchten wir das Beste aus der aussergewöhnlichen Situation machen und einzelne Fixdaten vorziehen. Sie finden in der folgenden Aufstellung die bisherigen Daten des Papiers "Bachelorarbeit H18" zusammen mit den neuen Festlegungen:

- ~~nach QP bis Ende August 2020~~ **Neuer Termin: Ab heute bis Ende Juni 2020**
Portfolio: Zustellung Entwürfe des 3. und 4. Eintrages an Mentor/Mentorin bis 19. Juni 2020, Besprechung vor der Sommerpause
- ~~Sept. 2020~~ **Neuer Termin: 19. Juni 2020**
Vertiefungsarbeit: Abgabe einer mehrseitigen Disposition resp. Textprobe
- ~~Mitte Oktober 2020~~ **Neuer Termin: Bis 4. September 2020**
Portfolio: Abgabe des 3. und 4. Portfolieintrages sowie des überarbeiteten 2. Eintrages (Einträge 2 bis 4 in elektronischer Form) an Mentor/Mentorin Diplomstudium. Empfangsbestätigung durch Mentor/Mentorin. Ende Betreuung Portfolio durch Mentoratsperson

Siehe auch Dokument "Bachelorarbeit H18: Vertiefungsarbeit und Portfolio" Weisungen der Hochschulleitung PHSCH vom 24. Oktober 2019; **Anpassungen vom 19. März 2020.**

Organisatorisch wird sich eine Verschiebung der Beratung durch die Mentoratspersonen (Portfolio) und Betreuenden (Vertiefungsarbeit) per Telefon/Skype und per Mail ergeben. Senden Sie Textproben und Konzeptionspapiere elektronisch den jeweiligen Bezugspersonen rechtzeitig zu. Dies soll möglichst niederschwellig erfolgen: Präsentieren Sie ruhig auch Entwürfe und Skizzen! Erwarten Sie andererseits aber nicht immer umfangreiche Feedbacks. Weichenstellungen und Einschränkungen/ Erweiterungen können auch durch kurze Hinweise der Betreuungspersonen eingeleitet werden. **Inhaltlich** wird sich in vielen Bereichen eine Verschiebung Richtung Literaturstudium ergeben. Vollkommen praxisorientierte Projekte mit Erprobungsphasen im Quartalspraktikum müssen notgedrungen neu konzipiert werden. Dies bedarf eine gute Absprache sowohl durch die Mentoratspersonen (Portfolio) und die Betreuenden (Vertiefungsarbeit).

Wir hoffen aber, dass Sie das Vakuum, das durch den kurzfristigen Wegfall/resp. die Umwandlung von aufwändig geplanten Lerneinheiten QP entstanden ist, so gewinnbringend füllen können.

Thomas Meinen, Geri Stamm, Lizzi Wirz